

Kindergeburtstag



Bei der Organisation eines Kindergeburtstages sind Ideen und Kreativität gefragt. Es kann manchmal gar nicht so einfach sein, die Kleinen für mehrere Stunden zu unterhalten und dafür zu sorgen, dass kein Streit ausbricht.

Auch bei Kindergeburtstagen können Mottos einen Anstoß für tolle Spiel- und Dekoideen bringen. Nehmen Sie z.B. das Motto „Tiere aus dem Zoo“ und bieten Sie einen Schminkservice an. Schminken Sie jedes Kind mit Theaterfarbe wie das Tier, das es sein möchte.

Aber auch ohne ein Motto können Sie für Ihre Kinder einen schönen Geburtstag organisieren. Backen Sie einen toll verzierten Kuchen und schmücken Sie die Räume bunt und farbenfroh, wie es Kinder lieben. Denken Sie sich ein paar Spiele aus, um die Kinder zu unterhalten. Beachten Sie dabei, dass Topfschlagen nur noch bei ganz jungen Kindern beliebt ist. Versuchen Sie, Spiele zu finden, die die Kinder noch nicht kennen oder die sie immer wieder gern spielen. Wenn Sie für die Unterhaltung der Kinder keine Zeit haben, können Sie auch einen Animateur engagieren. Auch Zauberer kommen meist gut an.

Mottopartys zum Kindergeburtstag



Jedes Jahr aufs Neue hat der liebe Nachwuchs Geburtstag. Auf die Eltern kommen dann immer wieder jede Menge Vorbereitungen hinzu: neben der Organisation der passenden Geschenke und dem Backen eines fabelhaften Geburtstagskuchens kommt oft noch eine große Sache hinzu: die

Planung und Durchführung der Kindergeburtstagsfeier. Wo sich die ganz Kleinen noch mit ein oder zwei Spielgefährten aus der Krabbelgruppe, dem neuen Spielzeug und etwas Musik zufrieden geben, stellen ältere Kinder höhere Anforderungen. Ab dem Kindergartenalter verspüren die meisten Kinder den Wunsch, zu ihrem Geburtstag Spielkameraden einzuladen und wollen für diesen Tag auch etwas besonderes geboten bekommen. Speziell ab dem Grundschulalter wird die Durchführung eines tagfüllenden, spannenden Kindergeburtstages noch schwieriger. Die Kinder haben nun schon einige Geburtstagsfeiern – Eigene oder welche bei Freunden – erlebt und langweilen sich bei immer gleichen Spielen und Abläufen. Mit Topfschlagen und Blinde Kuh können Sie die Kleinen nun gewöhnlich nicht mehr beeindrucken. Auf Kino oder Mc Donald's fahren viele Kids in diesem Alter zwar ab, aber eine wirklich gute Lösung sind auch diese Alternativen nicht. Schließlich macht es doch einen etwas verantwortungslosen Eindruck, die Kinder mit Fernsehen oder Fast Food ruhig zu stellen.

Wenn Sie also Ihrem Sprössling den aufregendsten Tag im Jahr wirklich unvergesslich gestalten möchten, und dazu noch bei Kindern und Eltern einen guten Eindruck machen möchten, sollte die Geburtstagsfeier kindgerecht und besonders sein. Eine perfekte Möglichkeit, viele Pluspunkte einzuheimsen und dabei vielleicht sogar selber richtig viel Spaß zu haben, ist die

Organisation einer Mottoparty. Mottopartys sind nichts Alltägliches im Kinderleben, was zur Folge hat, dass bestimmt keine Langeweile aufkommt. Sie wecken die Neugier und animieren auch schüchterne Gemüter, aus sich herauszugehen und an spannenden Spielen teilzunehmen.

Die Wahl des Motto-Themas



Bei der Wahl des richtigen Mottos sind Ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt. Besprechen Sie Ihre Idee aber unbedingt auch mit dem Geburtstagskind oder lassen Sie es eigene Vorschläge machen. Überlegen Sie auch, ob das Motto den eingeladenen Gästen zusagen wird oder ob es einzig und allein Ihr Kind begeistert. Achten Sie darauf, dass das Motto zum Alter, Geschlecht und zu den Interessen des feiernden Kindes und der Gäste passt.

Eine Party im Siebziger-Jahre-Stil mögen Erwachsene witzig finden, Kinder können jedoch damit nicht viel anfangen. Ideal sind z.B. Märchen- und Fantasiethemen, Tiere allgemein oder bestimmte Tiergruppen, für ältere Kinder etwa auch Mottos nach Ländern oder Regionen, wie etwa Afrika, Dschungel oder China. Wenn ausschließlich Mädchen bzw. Jungen auf der Gästeliste stehen, kann man auch geschlechtsspezifischere Themen auswählen, wie etwa Ritter, Piraten oder Prinzessinnen, Feen.

Es ist Ihnen und Ihrem Nachwuchs überlassen, das Motto schon vor der Fete bekannt zu geben oder erst auf der Party das Thema zu verkünden. Bei vorheriger Bekanntgabe kann man die Einladungen passend gestalten und die Kinder können schon zum Thema passend verkleidet kommen. Es kann aber sein, dass die Eltern der Gastkinder sich dann über zu großen Aufwand beschweren oder manche Kinder trotzdem unverkleidet kommen. Toll ist es deswegen deshalb, wenn Sie zu Hause einige Utensilien passend zum Motto bereit halten, damit sich alle

Kinder verkleiden können, falls dies gewünscht ist.

Organisation

Bei einer Mottoparty für Kinder muss nicht alles hundertprozentig perfekt aufeinander abgestimmt sein. Trotzdem ist es schön, wenn Dekoration, Essen und Spiele oder durchgeführte Aktivitäten zum Motto passen. Ebenso ist ergänzende Musik eine gute Idee, jedoch auf gar keinen Fall ein Muss. Versuchen Sie, die Räume für die Feierlichkeit mit ein paar zum Thema passenden, bunten Accessoires auszustatten. Aber auch bunte Girlanden und Luftschlangen sind immer erlaubt. Wenn Sie keinen Kuchen finden, der sich mit dem ausgewählten Thema auseinandersetzt, garnieren Sie diesen passend. Den größten Wert sollten Sie auf die Auswahl der Spiele legen. Es gibt gute Literatur zum Thema Gruppenspiele mit Kindern und auch im Internet werden Sie schnell fündig. Wenn auch hier auf Anhieb keine Spiele aufzutreiben sind, die mit dem Motto einhergehen, können Sie auch die Klassiker zum Thema passend umfunktionieren. Es müssen jedoch auch nicht immer nur Partyspiele sein. Überlegen Sie, was Sie gemeinsam mit einer kleinen Gruppe von erlebnishungrigen Kindern sonst noch im Zeichen des Mottos unternehmen können. Eine schöne Idee ist z.B. die Aufführung eines kleinen Theaterstücks, z.B. einem Auszug aus einem Märchen, wenn Sie Märchen als Motto gewählt haben. Kleinere Kinder freuen sich aber auch sehr über die Aufführung eines passenden Kasperle-Theaterstücks. Mit Mottopartys kann man den Kleinen nicht nur eine Menge Spaß bringen, sondern sogar Wissen auf spielerische Weise vermitteln.